



Bereich: Hauptverwaltung
Az:
Datum: 31.10.2014

2014/341
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Haupt- und Finanzausschuss	18.11.2014	
Rat der Stadt	18.11.2014	

Betreff

Änderung zum Stellenplan 2015

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ keine haushaltsmäßige Berührung
- ☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt die Veränderungen zum Stellenplan 2015 entsprechend den beigefügten Anlagen I – VIII.

Beisenherz

Eckhardt

Sachverhalt

Stellenplanentwicklung 2009 – 2015

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Beschäftigte	615,725	626,811	626,502	625,37	610,826	610,826	599,284
Beamte	188,73	192,544	191,044	194,044	196,142	192,142	191,122
Summe	804,455	819,355	817,546	819,414	806,968	802,968	790,406

Wesentliche Veränderungen gegenüber 2014

Stellenplan

Für den Stellenplan 2015 werden folgende Veränderungen vorgeschlagen:

- 2,8 kw-Vermerke (künftig wegfallend) werden bei neu eingerichteten Parallelstellen im Rahmen der Altersteilzeit angebracht
- 3,026 vollzeitverrechnete Stellen werden eingerichtet bzw. vorhandene Stellen aus-
geweitet
- 12,275 vollzeitverrechnete Stellen fallen weg. Hierbei handelt es sich um Stellen, die
als beschlossenen Maßnahmen im Rahmen des Haushaltssanierungsplans im Jahr
2014 realisiert werden konnten, als auch um die Realisierung der in den Vorjahren
ausgebrachten kw-Vermerke und den Verzicht auf eingerichtete Parallelstellen im
Rahmen von Altersteilzeit.
- 3 Stellen werden - verbunden mit höheren Anforderungen an den Stelleninhaber -
durch veränderten Aufgabenzuschnitt nach Wegfall einer Stelle oder Organisati-
onsänderung angehoben.
- Veränderungen aufgrund organisatorischer, gesetzlicher und tarifrechtlicher Rege-
lungen sowohl in der Bewertung, als auch im Stellenumfang. Daneben werden Stel-
len nach Bereichsauflösung verlagert.
- Durch eine neue Organisation bei der Reinigung städtischer Gebäude fallen 8,986
Stellen weg. Eine Anpassung der künftigen Stellenbewertung an die tarifrechtliche
Bewertung führt zu Einsparungen von rd. 25.400 €.

Insgesamt verringert sich die Summe der vollzeitverrechneten Planstellen gegenüber
dem Jahr 2014 von 802,968 um 12,562 auf 790,406 Planstellen.

Auswirkungen fiktive Jahreskosten

Die vorgeschlagenen Veränderungen führen zu Einsparungen im Personalbereich in
Höhe von 692.285 € fiktiver Jahreskosten.

Im Einzelnen:

- | | |
|--|-------------|
| - Stelleneinsparungen (Anlage I) | - 727.215 € |
| - Neue Stellen –Parallelstellen während Altersteilzeit (Anlage II) | + 193.640 € |

- Neue Stellen/Stellenausweitungen/Wegfall kw-Vermerk (Anlage III)	+	169.990 €	-
Stellenanhebungen (Anlage IV)		+	25.900 €
- Nachrichtliche Änderungen aufgrund organisatorischer sowie gesetzlicher und tarifrechtlicher Regelungen(Anlage V)	+	15.800 €	
-Nachrichtliche Veränderungen aufgrund Zuordnung der Fachstelle für Asyl, Obdachlose und Aussiedler zum Bereich 58 (Anlage VI)		0 €	
-Änderungen im Reinigungsbereich (Anlage VII)		- 370.400 €	
-Nachrichtliche Änderungen im Bereich Finanzen (Anlage VIII)		0 €	
gesamt		-	692.285 €

Die kw-Vermerke gemäß Haushaltssanierungsplan werden erst in den Folgejahren zu Einsparungen führen, wenn die freiwerdenden Stellen nicht wiederbesetzt werden.

Die fiktiven Jahreskosten stellen die Auswirkungen für die folgenden Jahre dar. Grundlage zur Ermittlung der fiktiven Jahreskosten sind die Personalkosten einer Stelle für die Dauer von 12 Monaten einschließlich Arbeitgeberanteilen, Weihnachtsgeld usw. einschließlich der Versorgungsanteile für Beamte, da diese durch NKF in der Bilanz als Rückstellung abgebildet werden.

Zur Berechnung der fiktiven Auswirkungen wurden die Personalkosten aus dem aktuellen Bericht „Kosten eines Arbeitsplatzes“ der KGSt zugrunde gelegt.

Stellungnahme des Personalrates

Die Stellungnahme des Personalrates ist als Anlage IX beigefügt.

Anlage 1 - Finanzielle Auswirkungen -

I. Mittelbedarf:

davon

Ergebnisplan

Aufwendungen:	€
- Erträge von Dritten:	€
= Städtischer Eigenanteil:	€

davon

Finanzplan

Auszahlungen:	€
- Einzahlungen von Dritten:	€
= Städtischer Finanzierungsanteil:	€

(Daten zur Investitionsmaßnahme
siehe Anlage 2)

Die benötigten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA

☐

Buchungsstelle:

NEIN

☐

Siehe Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen

Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen:

Bei Maßnahmen des Finanzplanes:

☐ Die Maßnahme ist in der vom Rat beschlossenen Dringlichkeitsliste enthalten.

☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat beschlossene Dringlichkeitsliste zusätzlich aufzunehmen bzw. eine Erweiterung der Maßnahme ist vorzunehmen.

☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat zu beschließende Dringlichkeitsliste aufzunehmen.

II. Auswirkungen auf die mittelfristige Haushaltsplanung:

Ergebnisplan	2009	2010	2011	2012	insgesamt
Personalaufwendungen	€	€	€	€	€
Sachaufwendungen	€	€	€	€	€
Zinsaufwendungen	€	€	€	€	€
Aufwendungen für Abschreib.	€	€	€	€	€
Zusätzliche Erträge	€	€	€	€	€
Mindererträge	€	€	€	€	€
Summe	€	€	€	€	€

Die Finanzierung ist innerhalb der mittelfristigen Haushaltsplanung für die Produktgruppe

☐

gesichert

☐

nicht gesichert

III. Es wurde geprüft, dass es sich um eine Maßnahme handelt, die unter Berücksichtigung der Vorgaben des § 82 GO NRW notwendig und unabweisbar ist.

Daten zur Investitionsmaßnahme:
(Anlage 2)

1. Gesamtwerte

Maßnahme/Gegenstand		Anschaffungs- und Herstellungskosten			Zuwendungen		
Buchungs- stelle	Gegenstand	Investive Auszahlung	Akt. Eigen- leistung	Summe	Zuwendungs- geber 1	Zuwendungs- geber 2	Summe
Summe:							

Maßnahme/Gegenstand							
Buchungs- stelle	Gegenstand	Eigenanteil	Nutzungs- dauer (Jahre)	Aktivierung (Zeitpunkt der Inbetr./Herst.)	Kostenstelle		

2. Darstellung der Folgeaufwendungen und /-erträge

Maßnahme/Gegenstand			Abschreibungen				
			Grundwerte		Abschreibungsbeträge		
	Nutzungs- beginn	Nutzungsende	Abschr. / Jahr	Abschr. / Monat	Abschr. im 1. Jahr	Abschr. in Folgejahren	Abschr. im letzten Jahr

Maßnahme/Gegenstand			Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
			Grundwerte		Ertragswerte		
	Nutzungs- beginn	Nutzungsende	Ertrag / Jahr	Ertrag / Monat	Ertrag im 1. Jahr	Ertrag in Folgejahren	Ertrag im letzten Jahr

3. Finanzielle Auswirkungen der Investitionsmaßnahme

Zeitraum	Finanzplanung		
	Auszahlung	Einzahlung	Saldo
Summe:			

Zeitraum	Ergebnisplanung		
	Aufwand	Ertrag	Saldo
Summe:			